

VORSCHRIFTEN FÜR DEN NACHWUCHSSPIELBETRIEB

Gültig ab 1.7.2025⁴

I. ABSCHNITT: ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

§ 5 Spielbetrieb

- (1) Der Spielbetrieb im Nachwuchsfußball wird auf regionaler Ebene ausgetragen. Die Landesverbände sind für den Spielbetrieb zuständig und erstellen die Spiel- und Turnierkalender.
- (2) Der ÖFB schreibt entsprechend den UEFA-Altersstufen für Nachwuchsfußball die Spielklassen U7, U9, U11, U13, U15, U16, U18 vor. Darüber hinaus steht es jedem Landesverband frei, Bewerbe für Zwischenjahrgänge U6, U8, U10, U12, U14, U17, U19 sowie für die Spielklassen U14, U15, U16, U17, U18 und U19 das ÖFB FLEX – Modell ergänzend auszuschreiben.

II. ABSCHNITT: JUGENDFUSSBALL

§ 13 Spielbetrieb

- (1) Folgende Spielklassen zählen zum Jugendfußball: U13, U14, U15, U16, U17, U18, U19.
- (2) Die Spiele sind unter Berücksichtigung regionaler Gesichtspunkte im Meisterschaftssystem in Leistungsklassen oder im Playoff-System durchzuführen.

§ 13a ÖFB FLEX – Modell

- (1) In den Spielklassen U14, U15, U16, U17, U18 und U19 können Landesverbände Bewerbe ergänzend im ÖFB Flex-Modell ausschreiben. Vereine haben dann die Möglichkeit mit einer Mannschaft im Spielformat 7er, 9er oder 11er-Fußball an dem vom Landesverband ausgeschriebenen ÖFB FLEX - Modell teilzunehmen und gegeneinander zu spielen.
- (2) Der Verein muss gemäß der Ausschreibung des jeweiligen Landesverbandes spätestens aber vor dem ersten Spieltag seine Mannschaft im 7er, 9er oder 11-er Fußball melden. Eine Änderung des Spielformates einer Mannschaft während des laufenden Spieljahres ist grundsätzlich nicht möglich. Ausgenommen hiervon ist eine einmalige Verkleinerung oder Vergrößerung des Spielformates (z. b. von 9er auf 7er-Fußball oder umgekehrt). Dies ist dem jeweiligen Landesverband zu melden.

- (3) Spielen zwei Mannschaften im ÖFB FLEX-Modell gegeneinander wird im jeweils kleineren Format gespielt (z.B. Mannschaft A gemeldet im 11er-Fußball trifft auf Mannschaft B gemeldet im 7er-Fußball = Spiel im 7er-Fußball).
- (4) Bei der Durchführung der Bewerbe sind die Regelungen der jeweiligen Spielformate (7er, 9er und 11er-Fußball) anzuwenden. Dem jeweiligen Landesverband steht es frei, abweichende Regelungen für die Spieldauer und Pause, das Spielfeld und die Größe der Tore (z.B. 9er-Fußball auf Großfeldtore) vorzuschreiben.
- (5) Der Bewerb wird über das Fußball-Online-System abgewickelt und die teilnehmenden Mannschaften werden gemäß des gemeldeten Spielformates gekennzeichnet (F7=7er-Fußball, F9 = 9er-Fußball, F11 = 11er-Fußball).

III. ABSCHNITT: KINDERFUSSBALL

§ 22 Spielbetrieb

- (1) Folgende Spielklassen zählen zum Kinderfußball: U6, U7, U8, U9, U10, U11, U12.
- (2) Der Spielbetrieb in den Spielklassen U11 und U12 ist in Form eines Meisterschaftssystems durchzuführen.
- (3) Der Spielbetrieb in den Spielklassen U6, U7, U8, U9, U10 erfolgt in Form von Turnieren / Spiel-nachmittagen und Bewerbungsspielen (Empfehlung: ausschließlich Durchführung von Turnieren wie nachfolgend beschrieben). Dabei können mehrere Spielfelder gleichzeitig bespielt und z.B. nach Entwicklungsstufen der Spieler eingeteilt werden. Beim 2er-Fußball, 3er-Fußball und 5er-Fußball (U6 bis U10) gehen die Gewinnerteams bei Turnierformen nach jedem Durchgang jeweils ein Spielfeld weiter- bzw. die unterlegenen Teams um ein Spielfeld zurück. Bei unentschiedenem Spieldausgang zählt das letzte geschossene Tor.
- (4) Um die Kinder vor gesundheitlichen Schäden zu bewahren, sollen die Spiele im Kinderfußball bei vorwiegend trockenem Boden und nicht zu kalter Witterung ausgetragen werden.
- (5) Die zehn Leitsätze, Grundsatz und allgemeine Zielsetzungen zum Kinderfußball (siehe Anhang) sollen berücksichtigt werden.
- (6) Im Kinderfußball dürfen keine Tabellen geführt werden.

§ 25 Anzahl der Spieler und Auswechselspieler

- (1) Die Spiele der Spielklassen U11 und U12 werden im 7er-Fußball gespielt. Mannschaften der Spielklassen U11 und U12 bestehen dabei aus höchstens sechzehn Spielern, wobei sechs Feldspieler und ein Torhüter das Spiel bestreiten. Die Spieldauer wird dabei in Drittel aufgeteilt, wobei jeder nominierte Spieler zumindest ein Drittel der Spielzeit (min.20 min) eingesetzt werden

muss (Schiedsrichter trägt dabei den 1. Wechsel jedes Spielers ein). Innerhalb der sechzehn genannten Spieler kann beliebig oft gewechselt werden. Rückwechsel sind gestattet. Sinkt die Anzahl der Spieler einer Mannschaft unter fünf (7er-Fußball), hat der Schiedsrichter das Spiel abbrechen. Dabei können mehrere Spielfelder gleichzeitig bespielt und z.B. nach Entwicklungsstufen eingeteilt werden.

- (2) Die Spiele der Spielklassen U9 und U10 werden im 5er-Fußball gespielt. Mannschaften der Spielklassen U9 und U10 bestehen aus höchstens neun Spielern, wobei vier Feldspieler und ein Torhüter das Spiel bestreiten. Bei genügend Kindern sollen mehrere Mannschaften gestellt werden. Die Spieldauer wird dabei in Viertel aufgeteilt, wobei jeder nominierte Spieler zumindest ein Viertel der Spielzeit (mind. 12 min) eingesetzt werden soll. Innerhalb der neun genannten Spieler kann beliebig oft gewechselt werden. Rückwechsel sind gestattet. Sinkt die Anzahl der Spieler einer Mannschaft unter drei, haben die Trainer / Betreuer das Spiel abbrechen. Dabei sollen mehrere Spielfelder gleichzeitig bespielt und z.B. nach Entwicklungsstufen eingeteilt werden.
- (3) Die Spiele der Spielklasse U7 und U8 werden im 3er-Fußball gespielt. Mannschaften der Spielklasse U7 und U8 bestehen aus höchstens sechs Spielern, wobei bei genügend Kindern mehrere Mannschaften gestellt werden sollen. Falls es Rotationsspieler gibt, soll zumindest alle 2 Minuten nach einem gemeinsamen Signal/Pfiff (Spielunterbrechung) des Trainers/Betreuers ein Spieler gewechselt werden. Innerhalb der sechs genannten Spieler kann beliebig oft gewechselt werden. Rückwechsel sind gestattet. Die Spiele werden auf vier Mini-Tore gespielt. Dabei sollen mehrere Spielfelder gleichzeitig bespielt und z.B. nach Entwicklungsstufen eingeteilt werden.
- (4) Die Spiele der Spielklasse U6 werden im 2er-Fußball gespielt. Mannschaften der Spielklasse bestehen aus höchstens fünf Spielern, wobei bei genügend Kindern mehrere Mannschaften gestellt werden sollen. Falls es Rotationsspieler gibt, soll zumindest alle 2 Minuten nach einem gemeinsamen Signal/Pfiff (Spielunterbrechung) des Trainers/Betreuers ein Spieler gewechselt werden. Innerhalb der fünf genannten Spieler kann beliebig oft gewechselt werden. Rückwechsel ist gestattet. Die Spiele werden auf vier (wahlweise zwei) Mini-Tore gespielt. Dabei können mehrere Spielfelder gleichzeitig bespielt und z.B. nach Entwicklungsstufen eingeteilt werden.
- (5) In den Spielen der Spielklassen U6, U7, U8, U9, U10, U11 und U12 kommt die Powerplay – Regelung zur Anwendung. Dabei kann die zurückliegende Mannschaft ab einer Differenz von 4 Toren einen zusätzlichen Spieler einsetzen, bis die Tordifferenz wieder 3 Tore beträgt (z.B. Team A führt 4:0, 5:1 usw. gegen Team B, Team B kann einen zusätzlichen Spieler bis zum Zwischenstand 4:1, 5:2 usw. einsetzen).